

Kirche in WDR 5 | 30.07.2019 06:55 Uhr | Johanna Krumbach

## Gottes Liebe ist wie die Sonne

Guten Morgen!

"Sommer, Sonne, Sonnenschein" - der Juli ist ein herrlicher Monat! Viele von uns haben Urlaub - die Kinder freuen sich über die Ferien. Überall auf der Welt locken sonnige Reiseziele. Wer zu Hause bleibt, der kann den Sommer im Freibad oder im heimischen Garten genießen.

Ich sehne mich nach Wärme. Es ist schön, die warmen Sonnenstrahlen auf der Haut zu spüren und das Licht tut der Seele gut. Genauso wie die langen Abende auf der Terrasse mit der Familie oder mit Freunden beim Grillen. Zeit zum Feiern, Reden, Genießen.

Ja, im Sommer scheint das Leben leichter und unbelasteter zu sein.

Wenn ich in ruhigen Momenten durch den Garten gehe, dann summe ich manchmal ein Kindergottesdienst-Lied vor mich hin:

Sprecher: "Gottes Liebe ist wie die Sonne, sie ist immer und überall da. Streck dich ihr entgegen, nimm sie in dich auf."

Autorin: Es ist ein schönes Gefühl, sich in dieser Liebe geborgen zu wissen. Darauf zu vertrauen, dass Gott immer da ist, dass er mich mit seiner Liebe so umgibt wie die wärmende Sonne. Wenn ich etwas länger in der Sonne liege, dann fühle ich diese Wärme auch in mir. Eine wohlige angenehme Wärme, die mich umhüllt und zugleich erfüllt. So ist es auch mit der Liebe Gottes. Man bekommt nie genug davon! Wie der Sonne, so möchte ich mich auch dieser Liebe Gottes entgegenstrecken und sie in mich aufnehmen. Denn:

Sprecher: "Sie kann dich verändern, macht das Leben neu."

Autorin: ...wie es in der nächsten Lied-Strophe heißt. Von dieser Liebe erfüllt, kann ich auch mit mir selbst und mit den Menschen in meiner Nähe liebevoller umgehen. Wie an heißen Tagen das Leben langsamer zu gehen scheint, so macht die Liebe Gottes mich auch im Inneren etwas gelassener.

Das kleine Lied kennt aber auch die Kehrseite.

Sprecher: "Mag auch manche Wolke zwischen dir und Gottes Liebe stehen, Gottes Liebe ist wie die Sonne, sie ist immer und überall da."

Autorin: Nicht immer scheint die Sonne, nicht immer weiß ich mich von Gottes Liebe umfassen. So wie die Wolken das Licht der Sonne verdunkeln, so kämpfe ich mit Zweifeln und negativen Gefühlen. Nicht jeder Tag ist ein ‚Sonn(en) (?) -Tag‘. Trotzdem, so wie die Sonne da ist, auch wenn ich sie im Moment nicht sehe – in der Nacht oder wenn sie von Wolken verdeckt ist - so ist auch Gottes Liebe immer da.

Darauf kann ich, darauf können wir vertrauen und daran können wir uns erinnern – gerade dann, wenn es mal nicht nach Plan läuft, wenn wir uns einsam oder missverstanden fühlen. Gott ist immer an unserer Seite und betrachtet uns mit liebevollem fürsorglichem Blick; denn:

Sprecher: "Gottes Liebe ist wie die Sonne, sie ist immer und überall da."

Autorin: Wenn Sie in den folgenden Tagen ein Sonnenbad nehmen und die Sonnenstrahlen auf Ihrer Haut spüren, dann denken Sie daran: Die Wärme möchte Sie auch an etwas anders erinnern – an die Liebe Gottes, mit der Sie jeden neuen Tag in Ihrem Leben umgeben sind.

Ich wünsche Ihnen noch einen wunderschönen Sommer und bleiben Sie Gott befohlen! Ihre Johanna Krumbach, Pfarrerin in Augustdorf.

Redaktion: Landespfarrerin Petra Schulze